



VDSt

Verband Deutscher Stattestatistiker

*aktuell*

Nr. 1/2011

## Frühjahrstagung 2011 mit aktuellen Themen der Stattestatistik. Danke an die gastgebende Stadt Bielefeld.



Tagungsort mit Ambiente  
und Geschichte:  
Die Ravensberger Spinnerei.

Die traditionelle Frühjahrstagung der Stattestatistik stand auch in diesem Jahr wieder im Zeichen von Erfahrungsaustausch und Entwicklungen in der (amtlichen) Statistik.

Zentrale Themen waren...

- kommunale Bevolkerungsanalysen
- Methodenworkshop "Stichproben"
- Organisationsfragen der Stattestatistik

Im Stadtecafe wurden die verschiedenen Aspekte des Zensus 2011 aus kommunaler Sicht beleuchtet. Der Zensus 2011 stand auch im Mittelpunkt des Auftaktvortrags von Hans-Josef Fischer, Präsident von IT.NRW.

Der Ausblick auf die Statistische Woche 2012 in Wien beschäftigte sich mit dem Beitrag der Kommunalstatistik bei der lokalen Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeobachtung.

Die Ravensberger Spinnerei in Bielefeld wird wieder einmal als Tagungsort in Erinnerung bleiben, der mit kommunikativem Ambiente und historischen Wurzeln Erfahrungsaustausch und Weiterbildung bestens ermöglicht hat.

Wir danken der Stadt Bielefeld für die Einladung, dem Tagungsteam für die perfekte Organisation und allen Beteiligten für das gute Gelingen der Frühjahrstagung.

## *Professor Dr. Heinz Grohmann feiert 90. Geburtstag und wird Ehrenmitglied im VDSt*


Es ist das Privileg der VDSt-Mitgliederversammlung, „Personen, die sich um die Stattestatistik und Stadtforschung besondere Verdienste erworben haben, zu Ehrenmitgliedern des Verbandes zu ernennen.“ Sie macht davon sparsam Gebrauch.



Foto: LvH

Nun hat die Mitgliederversammlung mit Prof. Dr. Heinz Grohmann das vierblattige Kleeblatt der zurzeit aktiven Ehrenmitglieder vervollständigt. Als jüngstes Ehrenmitglied tritt er in den Kreis von Prof. Dr. Erhard Hruschka, Klaus Trutzel und Dr. Ernst-Joachim Richter.

Der VDSt freut sich, dass der Jubilar die angefragene Ehrenmitgliedschaft als ideelles Geschenk zum 90. Geburtstag angenommen hat. Herr Professor Dr. Heinz Grohmann hat über Jahrzehnte als verlässlicher Weggefährte die Stattestatistik begleitet: In der Deutschen Statistischen Gesellschaft und auf ungezählten Statistischen Wochen, durch sein wissenschaftliches und gutachterliches Werk und insbesondere seine Beiträge zur Volkszählung und aktuell dem Zensus 2011. Seit 2004 auch formal Mitglied im VDSt, bereichert Heinz Grohmann die Fachdiskussionen und die Treffen der Kolleginnen und Kollegen der Ex-AG. Wir freuen uns auf viele anregende Begegnungen mit unserem Ehrenmitglied Heinz Grohmann.



**WIESBADEN**

---

[STARTSEITE](#)   [RATHAUS](#)   [VIRTUELLE VERWALTUNG](#)   [STELLENAUSSCHREIBUNGEN](#)   [LEITER/-IN STATISTIK](#)

---

### Leiter/-in für die Abteilung Statistik

---

Das Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik der Landeshauptstadt Wiesbaden sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Leiterin / Leiter für die Abteilung Statistik.

Das Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik stellt durch Beobachtung, Analyse und Bewertung der städtischen Lebensumstände und ihrer Einflussfaktoren, Informations- und Entscheidungsgrundlagen bereit, damit die Landeshauptstadt Wiesbaden ihre Leistungen der öffentlichen Daseinsvorsorge planvoll und sachgerecht erbringen kann.

Ihre Aufgaben:

- Leiten der abgeschotteten Statistikstelle und des Sachgebiets Kommunalstatistik
- Entwickeln eines Informationssystems für die Verwaltungsspitze, insbesondere zur Stärkung des Controllings und der datengestützten Evaluierung
- Bearbeiten von Fragestellungen aus den Bereichen Soziale Siedlungsentwicklung, Umweltverhältnisse und räumliche Mobilität
- Erstellen statistischer Berichte und wissenschaftlicher Analysen über Prognosen und Modellrechnungen im sozio-ökonomischen Bereich (Erwerbspersonen- / Beschäftigtenentwicklung)
- Perspektivische Weiterentwicklung des Aufgabengebietes Kommunalstatistik innerhalb der Kommunalverwaltung einschließlich der Erschließung neuer Geschäftsfelder und Kundengruppen
- Beraten der Fachämter in methodisch grundsätzlichen Angelegenheiten, insbesondere beim Aufbau eines Berichtswesens
- Sicherstellung und Gewährleistung der statistischen Geheimhaltung
- Steuerungsunterstützung der Amtsleitung und Budgetcontrolling

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Volkswirtschaftslehre oder der Sozialwissenschaften
- Fundierte Kenntnisse der statistischen Methodenlehre (deskriptive und analytische Methoden, Wahrscheinlichkeitsrechnung) und der empirischen Sozialforschung einschließlich ihrer Anwendung
- Mehrjährige Erfahrung in der Personalführung
- Gründliche und umfassende Kenntnisse und Erfahrungen im Datenmanagement möglichst mit SAS
- Belastbarkeit
- Gute Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Ausgeprägte Dienstleistungsorientierung und Kooperationsbereitschaft

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Innerhalb dieser Vergütungsgruppe sind Frauen unterrepräsentiert. Wir freuen uns daher besonders über Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Hepp, Telefon 0611 / 31-5691, gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 3. Juni 2011 an den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden, Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik, Wilhelmstraße 32, 65183 Wiesbaden.

**Bitte beachten Sie  
die Stellenausschreibung der  
Stadt Wiesbaden**

**Bewerbungsfrist:  
3. Juni 2011**

### **„Gesellschaft mit beschränkter Information? Möglichkeiten und Grenzen des Zensus 2011“**

Unter diesem Motto veranstaltete die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Statistik (DAGStat) am 8. April 2011 am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin ein Symposium mit mehreren Vorträgen zum Zensus 2011.

Die 2005 gegründete DAGStat ist ein Verbund von 13 verschiedenen Statistischen Gesellschaften. Sie hat sich zur Aufgabe gemacht, das breite Anwendungsspektrum und die Vielseitigkeit von Statistik stärker in den Vordergrund zu stellen. Dazu werden regelmäßig Symposien veranstaltet, die sich an eine Öffentlichkeit von Bürgern, Journalisten, Politikern und Wissenschaftlern richten.

Das Symposium zum Zensus 2011 widmete sich den Fragen:

- Warum braucht Deutschland einen Zensus? Gibt es nicht schon genügend Daten, um die gesellschaftlich relevanten Fragen zu beantworten und die politischen Entscheidungsträger beraten zu können? Oder brauchen wir vielleicht sogar noch mehr Daten, als wir durch den Zensus 2011 erhalten werden?
- Warum gibt es keine klassische Volkszählung mehr? Wird das neue Zensusverfahren genauso verlässliche Informationen liefern? Wer wird eigentlich noch befragt, welche Registerdaten werden verwendet, ist der Datenschutz gewährleistet?

Das Symposium hatte auch das Ziel, die politische Relevanz der Zensusergebnisse zu thematisieren, von der nationalen bis zur kommunalen Ebene.

Es wurden folgende Vorträge gehalten:

- *Prof. Dr. Gert G. Wagner*  
Welche Informationen kann ein Zensus liefern? Ein nüchterner Blick auf seine Möglichkeiten.
- *Dr. Sabine Bechtold*  
Ein sicheres Zensusverfahren
- *Thomas Schwarz*  
Was nutzt der Zensus den Kommunen?
- *Dr. Michael Fürnrohr*  
Die Bedeutung der amtlichen Einwohnerzahlen in Deutschland und ihre Ermittlung beim Zensus 2011
- *Prof. Dr. Ralf Münnich*  
Warum reicht eine Stichprobe aus?
- *Armin Laschet MdL*  
Zensusdaten zur Migration und Integration

Die Vortragsunterlagen der Referenten sind im Internet unter [www.dagstat.de](http://www.dagstat.de) verfügbar.

*Thomas Schwarz, Stuttgart*

### Termine 2011 ff.

KOSIS Gemeinschaftstagung 2011 Lübeck	06.-08.06.2011
VDSt AG Süd, Weiden	09./10.06.2011
Alter im Wandel Destatis i-Punkt Berlin	20.06.2011
Statistischer Beirat Wiesbaden	28.06.2011
Umfrageforschung – Entscheidungs- grundlage für Politik und Wirtschaft Destatis, Wiesbaden	30.06./01.07.2011
58. ISI Weltstatistikongress Dublin	21.-26.08.2011
Statistische Woche 2011 Leipzig	19.-23.09.2011
Statistische Woche 2012 Wien	18.-21.09.2012



**statistische woche**  
19. – 23. September | **Leipzig 2011**  
DStatG·VDSt·DGD

**Trotz Zensus-Stress – Wichtige Fachveranstaltungen nicht vergessen!**

### KOSIS-Gemeinschaftstagung vom 6. bis 8. Juni 2011 in Lübeck

Der KOSIS-Verbund und seine Gemeinschaften laden wieder zur alljährlichen Gemeinschaftstagung ein. Neben den Mitgliederversammlungen der einzelnen Gemeinschaften SIKURS, HHSTAT, KOWAHL, AGK und DUVA steht wieder eine Reihe von interessanten Workshops auf dem Programm.

Die Lübecker Altstadt wurde 1987 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die wasserumflossene Altstadt mit ihren rund 1800 denkmalgeschützten Gebäuden, historischen Gassen und verwinkelten Gängen ist jedoch nicht nur schön anzuschauen, sondern der Kern einer höchst lebendigen Großstadt mit rund 212 000 Einwohnern. Hotels und Tagungsort sind vom Bahnhof aus zu Fuß erreichbar.



### VDSt AG-Süd vom 9. bis 10. Juni 2011 in Weiden.

**58th World Statistics Congress of the International Statistical Institute (ISI) will be held in Dublin from the 21st to the 26th August 2011.**

**Frühbucherrabatt noch bis zum 31.05.2011**  
<http://www.isi2011.ie/content/>

### Impressum

Verband Deutscher Städtestatistiker - VDSt  
Vorsitzender: Rudolf Schulmeyer  
Geschäftsstelle: Bürgeramt, Statistik und Wahlen  
Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main  
Tel. 069 212 33667, Fax 069 212 30898  
E-Mail: [vdst@stadt-frankfurt.de](mailto:vdst@stadt-frankfurt.de)

VDSt aktuell Nr. 1/2011 (26. Mai 2011)